

Gartler wieder in ihrem Element

01.10.2020 07:24

Schnittkurs im Juli findet statt – Stauden-Fläche in Ulbering wurde gepflegt

Ulbering. Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbau-Vereins Wittibreut-Ulbering hat beschlossen, aufgrund der bestehenden Einschränkungen durch die herrschende Virus-Lage aus dem eigentlich geplanten Sommer- und Herbst-Programm alle Aktivitäten bis auf den Sommer-Schnittkurs entfallen zu lassen. Davon leider betroffen, wie die Vorstandsmitglieder feststellten, seien neben Vorträgen, dem Ferienprogramm und einem eigentlich geplanten 3-Tages-Ausflug auch mehrere Besichtigungs-Exkursionen. Da der Sommer-Schnittkurs am 26. Juli beim 1. Vorsitzenden Benedikt Held in Pischlfing zur Gänze im Freien stattfindet, können auch die entsprechenden vorgeschriebenen Durchführungs-Regeln in vollem Umfang eingehalten werden. Dieser Kurs findet also wie geplant statt. Eine detaillierte Ankündigung werde noch kurz vor der Veranstaltung in der Tagespresse erfolgen, wie die Vorstandschaft feststellte. Interessenten werden deshalb gebeten, nicht nur diese Presseankündigung Mitte Juli zu verfolgen, sondern auch den vom Verein angefertigten Plakaten entsprechende Aufmerksamkeit zu schenken. Gleichermäßen in der Vorstandssitzung beschlossen wurde die Pflege der vom Verein angelegten insektenfreundlichen und mittlerweile in Blüte stehenden Stauden-Fläche zwischen der alten Schule in Ulbering und der Kirche. Unter Anleitung des 1. Vorsitzenden Benedikt Held sorgten die Vorstandsmitglieder einige Tage später eigenhändig dafür, dass alle Pflanzen inspiziert und ausgelichtet wurden. Erfreut stellten die Gartler bei herrlichem Sonnenschein während der Pflege-Aktion fest, dass viele Bienen und Hummeln diese blühende Pracht gleich zur Nahrungs- und Vorrats-Suche nutzten. –wh



Bei der Pflege-Aktion der Vorstands-Mitglieder des Obst- und Gartenbau-Vereins Wittibreut-Ulbering an der Stauden-Blühfläche bei der alten Schule in Ulbering (v. links): 1. Vorsitzender Benedikt Held, die Beisitzer Otto Wimmer und Brigitte Irber sowie 2.



Mit insektenfreundlicher Bepflanzung zeigt sich die Blühfläche an der alten Schule in Ulbering: Hier holt sich gerade eine Hummel Nahrungs-Vorrat.

– Fotos: Hascher